

13.12.2011

05.11.2011

GLW Göhrde

Vorlage zur Sitzung
des Rates der Gemeinde Göhrde

E. 16.12.11

30

LKW-Durchgangsverkehr auf der B 216

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Gemeinde Göhrde beauftragt die Verwaltung, bis 01.03.2012 Maßnahmenvorschläge zur Reduzierung des Schwerlastverkehrs auf der B 216 zu erarbeiten. Insbesondere sind dabei die Rechtsgrundlage und ein wirksamer Handlungsansatz zur Sperrung der B 216 für den LKW-Transitverkehr zu erstellen.

Begründung:

In den letzten Jahren hat der Schwerlastverkehr auf der B 216 erheblich zugenommen. Für die nächsten Jahre sagen Prognosen eine weitere Zunahme in erheblichem Umfang voraus. Ein hohes Aufkommen an Schwerlastverkehr verursacht erhebliche Belastungen der anwohnenden Bevölkerung bezüglich Lärm, führt zu Schäden im Straßenbelag und an Häusern, erschwert das Überqueren der Bundesstraße in Ortslagen (vor allem Kinder!), mindert also die Lebensqualität und verursacht Kosten für die Anwohner und die Allgemeinheit.

Im Interesse der Bevölkerung streben wir eine Reduzierung des Schwerlastverkehrs auf der B216 an. Da der Schwerlastverkehr auf der B 216 fast vollständig Transitverkehr ist, erscheint eine Teilspernung der B 216 (Sperrung für den Durchgangsverkehr, Anliegerverkehr frei) als sinnvolles Ziel. Selbstverständlich muss der Zulieferverkehr für die Nachbargemeinden im Landkreis Lüchow-Dannenberg weiterhin gewährleistet sein. Bei der beabsichtigten Sperrung geht hier insbesondere um Schwerlastverkehr, der sich der LKW-Maut entzieht.

Aufgrund der aktuellen Belastungssituation und des öffentlichen Interesses ist eine Lösung dringlich. Deshalb wird die Verwaltung aufgefordert, ihre Untersuchung zeitnah durchzuführen.

Klaus Söserke